Presse

London, 19. August 2021

BGH Freital erteilt Endabnahme für von Primetals Technologies gelieferten AOD-Konverter

- **Flexibilisiert Produktion**
- **Senkt spezifischen Verbrauch von Rohmaterialien, feuerfesten Werkstoffen, elektrischer Energie und Betriebsmitteln**
- **Erhöht Produktivität durch verkürzte Behandlungszeiten**
- **Verbessert Qualität der Endprodukte weiter**

Der deutsche Stahlproduzent BGH Edelstahlwerke GmbH hat Primetals Technologies die Endabnahmebescheinigung für einen neuen AOD (Argon Oxygen Decaburization)-Konverter erteilt. Damit erweitert das Unternehmen sein Elektrostahlwerk im sächsischen Freital. Der neue Konverter ergänzt und entlastet die bestehende VOD (Vacuum Oxygen Decarburization)-Anlage. Bei niedrigen Investitionskosten lassen sich damit die Produktion flexibler gestalten sowie der spezifische Verbrauch von Rohmaterialien, feuerfesten Werkstoffen, elektrischer Energie und Betriebsmitteln senken. Gleichzeitig wird aufgrund der verkürzten Behandlungszeiten die Produktivität erhöht und die Qualität der Endprodukte weiter verbessert. Die geplante Kapazität des erweiterten Stahlwerks entspricht einer Produktion von rund 120.000 Tonnen Edel- und Spezialstahl pro Jahr. Den Auftrag hatte Primetals Technologies Anfang 2019 erhalten.

Für das Projekt lieferte Primetals Technologies den 50-Tonnen-AOD-Konverter, das Legierungs- und Zuschlagstoffesystem, die Einhausung und die Primärgaskühlung, Hilfs- und Nebeneinrichtungen sowie die Elektrik und die Automatisierung. Das komplette Engineering, Überwachungsleistungen für Montage und Inbetriebnahme sowie die Kundenschulung vor Ort waren ebenfalls Bestandteile des Leistungsumfangs. Der Einbau des AOD-Konverters in ein bestehendes Werk erforderte aufgrund der geringen Hallenhöhe eine kundenspezifische Sonderlösung. Der Umbau erfolgte während des laufenden Betriebes ohne wesentliche Einschränkung der laufenden Produktion und konnte innerhalb eines kurzen Terminplans realisiert werden.

Primetals Technologies, Limited
Ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Die BGH Edelstahlwerke GmbH ist eine inhabergeführte, mittelständische Unternehmensgruppe. Zur Holding gehören mehrere eigenständige Produktionsstandorte in Deutschland und Polen. Die heutige BGH Edelstahl Freital GmbH ist der größte Standort der BGH Gruppe. Das Unternehmen betreibt am Standort Freital ein Kompaktstahlwerk mit einem Lichtbogenofen und nachgeschalteter Sekundärmetallurgie, sowie eine Blockgussanlage und eine Horizontal-Stranggussanlage. Zur Weiterverarbeitung dienen eine Grobblockstraße sowie eine Stabstahl-Drahtstraße. Erzeugt werden Walzdraht und Stabstahl mit Durchmessern von 5 bis 160 mm aus hochlegierten Werkstoffen sowie Schnellstahl und Nickelbasislegierungen für anspruchsvolle Anwendungen. Eine Einzelstabvergütungsanlage, Schäl- und Polierlinien sowie moderne Ultraschall- und Rissprüfanlagen sorgen für eine hohe Qualität der Endprodukte. 2013 hatte Primetals Technologies in Freital bereits die Antriebs- und Automatisierungstechnik der Stabstahl-Drahtstraße modernisiert. Der ebenfalls von Primetals Technologies modernisierte Elektrolichtbogenofen ist seit 2017 in Betrieb.

Von Primetals Technologies gelieferter neuer AOD (Argon Oxygen Decaburization)-Konverter beim deutschen Stahlproduzenten BGH Edelstahlwerke GmbH im sächsischen Freital.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.primetals.com.